Anlage 4
(zu § 31 Abs. 1)

An den
Wahlkreisleiter

Datum

_____

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒
oder in Druckschrift ausfüllen

WAHLKREISVORSCHLAG FÜR DEN WAHLKREIS _____

für die Landtagswahl am _____

Name und Anschrift der ☐ Partei ☐ Wählergruppe

	Kurzbezeichnung

Dem Wahlkreisvorschlag sind **Anlagen** beigefügt, und zwar

1. eine weitere Ausfertigung des Wahlkreisvorschlags
2. _____ Niederschriften über die Versammlungen in den Stimmkreisen (Art. 28 LWG) und im Wahlkreis (Art. 29 LWG) mit den Versicherungen an Eides statt nach Art. 28 Abs. 5 Satz 2 und Art. 29 Abs. 5 LWG
3. _____ Zustimmungserklärungen der Bewerber
4. _____ Bescheinigungen der Gemeinde über die Wählbarkeit der Bewerber[1)]
5. _____ Formblätter für eine Unterstützungsunterschrift einschl. der gemeindlichen Bescheinigungen des Stimmrechts der Unterzeichner[2)]
6. ein Nachweis, dass dem Landeswahlleiter eine schriftliche Vollmacht der anderen beteiligten Vorstände vorliegt[3)].

Nach Art. 26 bis 30 LWG sowie § 31 LWO werden als Bewerber vorgeschlagen:

Lfd. Nr.	Stimmkreis (nur bei Stimmkreisbewerbern)		Familienname Vorname	Geburts-datum Geburtsort	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung) - Straße, Hausnr. - PLZ, Wohnort
	Nr.	Name				

Lfd. Nr.	Stimmkreis (nur bei Stimmkreisbewerbern)		Familienname Vorname	Geburts-datum Geburtsort	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung) - Straße, Hausnr. - PLZ, Wohnort
	Nr.	Stimmkreisname				

☐ die weiteren vorgeschlagenen Bewerber (lfd.Nr. _____ bis _____) sind auf den Einlegeblättern Nr. _____ bis _____ aufgeführt.

Beauftragter/Beauftragte für den Wahlkreisvorschlag:

Familienname, Vorname, Anschrift, Tel.-Nr., E-Mail	Unterschrift

Stellvertretender Beauftragter/Stellvertretende Beauftragte:

Familienname, Vorname, Anschrift, Tel.-Nr., E-Mail	Unterschrift

Persönliche Unterschrift

☐ von mindestens drei Mitgliedern des Vorstands des Landesverbands der Partei[3)].

☐ des Vorstands der Wählergruppe.

Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift
Name/Funktion[4)]	Name/Funktion[4)]	Name/Funktion[4)]
Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift
Name/Funktion[4)]	Name/Funktion[4)]	Name/Funktion[4)]

1) Auf die Bescheinigung der Wählbarkeit kann bei Bewerbern verzichtet werden, die bei der Einreichung des Wahlkreisvorschlags dem Landtag angehören.
2) Bei Wahlkreisvorschlägen von Parteien oder Wählergruppen, die bei der letzten Landtagswahl im gesamten Wahlgebiet nicht mindestens 1,25 vom Hundert der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten haben. Die Unterschriften sind auf amtlichen Formblättern zu leisten. Das Stimmrecht muss im Zeitpunkt der Unterzeichnung gegeben sein und ist bei Einreichung des Wahlkreisvorschlags nachzuweisen.
3) Wahlkreisvorschläge politischer Parteien sind von mindestens drei Mitgliedern des Vorstands des Landesverbands, darunter dem Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter, persönlich zu unterzeichnen. Hat eine Partei keinen Landesverband oder keine einheitliche Landesorganisation, so müssen die Wahlkreisvorschläge von den Vorständen der nächstniedrigen Gebietsverbände, in deren Bereich der Wahlkreis liegt, unterzeichnet sein. Die Unterschriften des einreichenden Vorstands genügen, wenn er innerhalb der Einreichungsfrist nachweist, dass dem Landeswahlleiter eine schriftliche Vollmacht der anderen beteiligten Vorstände vorliegt.
4) Bitte Familienname, Vorname und Funktion in Druckschrift angeben.